

Lernort-Charta Berufsrolle FaBe «Die Berufsrolle entwickeln – gemeinsam Verantwortung übernehmen»

1. Die Fachperson Betreuung erklärt die im Betrieb vorgegebenen Aufgaben- und Rollenbeschreibungen und handelt danach.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Wissen vermitteln – Verantwortung geben und klären – Vorbild sein – Haltung kundtun – Fehlerkultur leben	– Vorbild sein – Beziehung gestalten – positive Verstärkung/Rückmeldung – Transparenz – Verbindlichkeit – Ermächtigung	– Abmachungen einhalten – eine Bezugsperson haben und einbeziehen – Fragen stellen

Gemeinsamer Leitsatz

Klare Erwartungen, verlässliche Absprachen und eine offene Feedback- und Fehlerkultur ermöglichen gemeinsames, professionelles Lernen.

2. Die Fachperson Betreuung handelt selbstständig im Rahmen ihrer Kompetenzen.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– begleiten – Rückmeldungen geben → positiv, konstruktiv, lösungsorientiert – Hilfestellungen anbieten – offene Fragen stellen – anleiten und erklären	– vorleben – Selbstwirksamkeit erleben – Reflexionsfähigkeit fördern – Rückmeldung erhalten – immer Praxisbezug herstellen	– Einarbeitungsplan einfordern – Sich im Gespräch mit Bezugsperson mitteilen – Unterstützung einholen bei Unsicherheit, Unterforderung, Überforderung, Selbstreflexion – Rückmeldungen annehmen und geben – Initiative ergreifen – gemäss Abmachung selbstständig handeln

Gemeinsamer Leitsatz

Wir begleiten Lernende so, dass sie zunehmend selbstständig handeln, Verantwortung übernehmen und ihre eigenen Kompetenzgrenzen erkennen – mit der nötigen Anleitung, Rückmeldung und Unterstützung.

3. Die Fachperson Betreuung schätzt ihre persönlichen Grenzen ein und setzt präventive Massnahmen um.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Kommunikation ermöglichen – Empathie – Werte vorleben – Verständnis und Zeit geben – Haltung vermitteln – Reflexion fördern – Gesprächsangebote	– im Unterricht thematisieren – Angebote nutzen, welche da sind	– sich mitteilen – Hilfe annehmen – Ausgleich finden – Platz als Lernende finden – offen sein

Gemeinsamer Leitsatz

Wir leben einen achtsamen Umgang mit uns und unseren Mitmenschen.

4. Die Fachperson Betreuung erkennt Anzeichen von Stress und Burn-out und setzt präventive Massnahmen um.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Überblick verschaffen über Stressphasen (Schule, Betrieb ...) – Pausen geben wo nötig – Angebot gesundheitsfördernde Massnahmen – erkennen von Empfindlichkeit, Fröhlichkeit, Rückzug – Entlastungen anbieten – Arbeitsabläufe vollständig vermitteln – Teamsitzung gestalten	– Theorien vermitteln – Stressmodelle vermitteln – eigene Erfahrungen kundtun – bei Prüfungen Vorgaben beachten, Klassenvorstand einbeziehen und Dichte beachten – Prävention thematisieren	– sich mitteilen, kommunizieren – mutig sein – Ausgleich fördern – Immunsystem stärken – Hilfe suchen z. B. bei Klassenlehrer – eigene Planung

Gemeinsamer Leitsatz

Wir leben Prävention, um Anzeichen von Stress zu erkennen und Burn-out zu vermeiden.

5. Die Fachperson Betreuung setzt bei Bedarf die Meldepflicht anhand der betrieblichen Vorgaben um.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Fallbesprechungen – offene Kommunikation – Begleitung und Sicherheit – Integritäts-Konzept – Meldepflicht thematisieren – transparenter Umgang mit dem Thema fördern – Leitfaden mit konkreten Beispielen erstellen	– Wahrnehmung der Integrität – Meldepflicht ansprechen – Cumpas / Fallbeispiele – geschützten Rahmen bieten	– Bezugsperson/Vertrauensperson informieren – kritisch hinterfragen was von mir verlangt wird – nach Leitfaden fragen – Austauschgefässe nutzen und sich beteiligen

Gemeinsamer Leitsatz

Die Verantwortung die Meldepflicht wahrzunehmen, beginnt bei offener Kommunikation, Klarheit und Transparenz auf Basis von gegenseitigem Vertrauen.

6. Die Fachperson Betreuung schützt die eigene physische und psychische Integrität und Würde sowie die der betreuten Personen.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Feedback geben – Gewaltfreie Kommunikation leben – Vorbildfunktion wahrnehmen – Nähe/Distanz berücksichtigen – Datenschutz einhalten – regelmässigen Austausch fördern	– Datenschutz/Selbstschutz aufzeigen – Erwartungen kommunizieren – Regeln klar definieren (Handy, Kleidung...) – Wochenrückblick durchführen und auswerten – spiegeln – «wie wirke ich?»	– Grenzen ansprechen – Feedback geben, direkt kommunizieren – Datenschutz bewusst sein und einhalten – Hierarchie-Stufen beachten – angemessene Sprache und Wortschatz anwenden – angepasstes Erscheinungsbild gewähren – sich selbst reflektieren und im Team

Gemeinsamer Leitsatz

Ich achte auf meine eigenen Grenzen und Bedürfnisse und begegne jeder betreuten Person respektvoll, wertschätzend und würdevoll.

7. Die Fachperson Betreuung hält die Datenschutzbestimmungen und die Schweigepflicht ein.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
Betriebskonzept erklären anhand von Beispielen, regelmässig sensibilisieren und im Alltag vorleben	Fallbeispiele werden eingefordert und die Lernenden werden auf Datenschutz sensibilisiert (bei mündlichen und schriftlichen Beiträgen)	selbstständiges Nachfragen bei Unsicherheiten für eine professionelle Haltung und Umsetzung

Gemeinsamer Leitsatz

Die Datenschutzbestimmungen und die Schweigepflicht werden regelmässig und fortlaufend an den drei Lernorten sensibilisiert.

8. Die Fachperson Betreuung vertritt den eigenen Beruf gegenüber Dritten überzeugend.

Beitrag Betrieb	Beitrag Berufsfachschule	Beitrag Lernende
– Öffentlichkeitsarbeit betreiben – Haltung und Konzentration fördern – Prioritäten gegenüber Betreuenden setzen – Professionalität vermitteln und begleiten – Frühbildung umsetzen	– W-Fragen – das fachliche Handeln begründen – Stärkung als Fachpersonen unterstützen	– Beispiele im Alltag erkennen – sinnvolle Arbeit leben – Rückmeldung und Wertschätzung zeigen – anderen durch meine Tätigkeit Möglichkeit geben zu arbeiten – etwas positives bewirken – authentisch sein

Gemeinsamer Leitsatz

Die Fachperson vertritt die professionelle Rolle authentisch und ist sich der Bedeutung der eigenen Arbeit bewusst.

Gemeinsame Verpflichtung

Wir verstehen die Entwicklung der Berufsrolle als gemeinsame Aufgabe von Lernenden, Betrieb, Berufsfachschule und üK. Die Lernorte schaffen Orientierung, Lerngelegenheiten und verlässliche Begleitung. Die Lernenden bringen sich aktiv ein, übernehmen Verantwortung für ihr Lernen und entwickeln ihre Berufsrolle reflektiert und selbstständig weiter.

Chur, 17. September 2026 / mw